ROME RESOURCES LTD.

205 – 16055 Fraser Highway Surrey, B.C. V4N 0G2

Fax: (604) 507-2187 TSX-VEN Symbol **RMR**; Frankfurt: **33R**Internet: www.RomeResources.com
CH Valoren No 699 171
E-Mail: info@RomeResources.com
WKN 886289

PRESSEMITTEILUNG #04: 11. Februar 2010 GEOCHEMISCHE GOLDANOMALIEN IM BODEN UND IM SCHLUFF VON ROMES KONZESSION "LA COLORADA 5" IM NORDMEXIKANISCHEN BUNDESSTAAT SONORA

Roma Recursos de Mexico S.A. de C.V., ein 100%-Tochterunternehmen von Rome Resources Ltd., fand bedeutende und äußerst große geochemische Goldanomalien in Boden- und Schluffproben der Konzession "La Colorada 5" (Abb. 1: Goldanomalie LCL-5). Die 4.614 Hektar große Konzession "La Colorada 5" ist Teil einer insgesamt 28.155 Hektar großen Konzessionsgruppe, die sich im Besitz von Roma befindet und die historische Goldmine La Colorada umgibt. Das Zentrum von "La Colorada 5" befindet sich etwa 30 Kilometer südöstlich von Hermosillo, der Hauptstadt von Sonora. Zu den erstklassigen Explorationszielen in diesem großen Goldgebiet zählen vereinzeltes Gold, das im Rahmen eines Tagebaus in großen Tonnagen abgebaut werden kann, sowie Porphyr-Gold- und Carlin-ähnliche Lagerstätten.

Das Gebiet im Kern des in Abbildung 1 beschriebenen Claim-Blocks befindet sich größtenteils im Besitz von Pediment Gold Corp. und wird von diesem Unternehmen auch erkundet. Dieses Gebiet umfasst den Standort einer großen Tagebau-Haufenlaugungs-Goldmine von Eldorado Gold Corporation, die stillgelegt wurde. Viele Eigenschaften der Mine und der geologischen Beschaffenheit sind jenen der Porphyr-Gold- und der Carlin-ähnlichen Lagerstätten ähnlich. Die Mine La Colorada war eine der ersten großen Goldminen in Mexiko. Früher produzierte das zentrale Minengebiet über drei Millionen Unzen Gold; Eldorado Gold produzierte bei seinen Tagebaubetrieben über 500.000 Unzen. Dieses bedeutende Goldgebiet, von dem sich ein großer Teil im Besitz von *Roma* befindet, weist großes Potenzial für die Entdeckung von neuen großen Goldminen auf.

Romas Goldanomalie LCL-5 in Abbildung 2 (erstmals in Romes Pressemitteilung vom 25. Februar 2009 gemeldet) basiert auf 2.678 Boden- und 134 Schluffproben, die auf einem Rasterfeld mit Linien entnommen wurden, die im Allgemeinen einen Abstand von 200 Metern aufweisen, sowie auf Proben in 50-Meter-Abständen. Sämtliche Analysen wurden von Pioneer Laboratories Inc. aus Richmond (British Columbia) durchgeführt. Die mit > 100 ppb definierte Goldanomalie ist insgesamt etwa zehn Kilometer lang (Ost-West) und bis zu 1,5 Kilometer breit (Nord-Süd). Die drei Hauptgebiete dieser Anomalie, die in Abbildung 2 definiert werden, lauten wie folgt: (i) West, (ii) Central und (iii) East. Geochemische Profile entlang der von Süden nach Norden verlaufenden Linien, die diese

Anomalien durchqueren, sind in den Abbildungen 3 bis 8 dargestellt. Die Eigenschaften dieser Anomalien sind in Tabelle 1 zusammengefasst. Zu den wichtigsten Punkten zählen folgende:

- Hochgradiges Gold im Boden und im Schluff steht in Zusammenhang mit anomalem Kupfer und Molybdän, ebenso wie bei der Goldmineralisierung bei der Mine La Colorada.
- 2. Die Anomalie ist nicht für den Schwemmtransport von der Mine La Colorada geeignet, da bewegliche (Kupfer und vor allem Zink) und unbewegliche (Gold, Molybdän und Blei) Elemente aufeinandertreffen (siehe Grafiken in den Abbildungen 3 bis 8 auf der rechten Seite). Des Weiteren ist eine Eisenkruste, die in der Anomalie Eastern örtlich vorkommt, einzigartig für das Hauptgebiet. Diese Eisenkruste befindet sich wahrscheinlich in der Nähe einer sulfidhaltigen Quelle oder weist auf eine solche hin.
- Die LCL-5-Anomalien Central und Eastern weisen eine Form auf, die auf eine Verbindung zweier größerer struktureller Richtungen hinweist (ungefähr Ost-West und Nordost-Südwest). Diese Abschnitte sind charakteristisch für das Minengebiet La Colorada.
- 4. Die Übereinstimmung der hohen Blei- und Zinkwerte im Kern der Porphyrmineralisierung ist nicht ungewöhnlich, obgleich sie im Allgemeinen als peripher angesehen wird. Bei Casino in the Yukon peilen Blei und Zink beispielsweise sowohl die Kupfer-Molybdän-Mineralisierung als auch die peripheren Adern an.
- 5. Der Zugang zum Grundstück ist außergewöhnlich, denn es liegt neben dem asphaltierten Highway 16 und nur ca. 30 Kilometer südöstlich von Hermosillo. Eine Nebenstraße verläuft durch die Anomalie Eastern. Stromleitungen verlaufen ebenfalls durch das Gebiet.

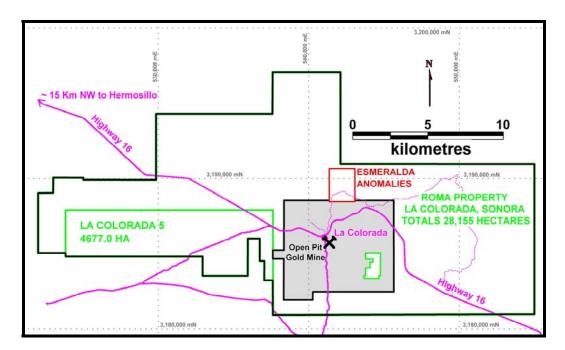


Abbildung 1. Die **Konzession La Colorada 5** (insgesamt 4.614 Hektar) befindet sich auf dem 28.155 Hektar großen Block, der Eigentum von *Roma Recursos de Mexico S.A. de C.V.*, einem 100%-Tochterunternehmen von *Rome Resources Ltd.*, ist. Das am asphaltierten Highway 16 gelegene Dorf La Colorada befindet sich in der Nähe des Zentrums der Grauzone, die sich überwiegend im Besitz von Pediment Gold Corp. befindet. Diese Stadt liegt neben der stillgelegten Tagebau-Goldmine La Colorada, die von Eldorado Gold Corp. betrieben wird (die Koordinaten lauten: UTM Nad27Mexico).

Die drei definierten anomalen Gebiete auf der Konzession **La Colorada 5** weisen außergewöhnliches Potenzial für die Entdeckung einer bedeutenden Goldmine auf. Eine Reihe von anderen Gebieten auf den Konzessionen im Goldgebiet La Colorada, die sich im Besitz von *Roma* befinden, ist ebenfalls für anomales Gold bekannt und weist beträchtliches Potenzial auf. Auf dem Rasterfeld Esmeralda (Abb. 1; siehe Pressemitteilung #08 vom 23. November 2009) gibt es zum Beispiel drei breite Zonen mit bedeutenden Goldanomalien im Boden.

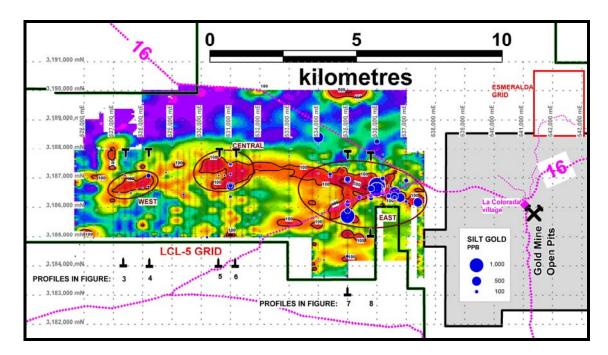


Abbildung 2. Geochemische Goldanomalien im Boden (> 100 ppb rot gekennzeichnet) und im Schluff (blaue Blasen) auf *Romas* Konzession La Colorada 5 umfassen eine etwa 10 Kilometer lange (Ost-West) und bis zu 1,5 Kilometer breite (Nord-Süd) Zone. Die drei Hauptgebiete der Anomalie sind: (i) **Zone West**, (ii) **Zone Central** und (iii) **Zone East**. Die Eigenschaften dieser Zonen sind im Text von Tabelle 1 zusammengefasst und werden in den geochemischen Profilen (Süd-Nord) dieser Zonen, die in den Abbildungen 3 bis 8 dargestellt werden, angegeben (die Koordinaten lauten: UTM Nad27Mexico).

 TABELLE 1. Eigenschaften der LCL-5-Anomalien La Colorada 5 Western, Central und Eastern.

EIGENSCHAFT	ANOM.	ANOM.	ANOM.
	WESTERN	CENTRAL	EASTERN
Länge (O-W) > 100	1.400 m	1.800 m	3.800 m
ppb			
Breite (N-S) > 100	300 m	900 m	1.500
ppb			
Höchste Goldwerte in	300 ppb	1.200 ppb	2.000 ppb
Boden & Schluff			
Topographie	Flache Sonora-	Flache Sonora-	Flache Sonora-
	Wüste	Wüste	Wüste
Zugang	neben Highway	neben Highway	neben Highway
Bodenfarbe	rot & braun	rot & braun	überwiegend rot
Oxidation	tief oxidiert	tief oxidiert	tief oxidiert
Porphyrbezogene	Kupfer &	Kupfer &	Kupfer &
Elemente			
Goldbezogene	Molybdän	Molybdän	Molybdän
Elemente			
Ausbiss	Silber, Blei &	Silber, Blei &	Silber, Blei &
	Zink	Zink	Zink

Schwimmer	Keiner, jedoch	Keiner, jedoch	Keine, jedoch
	wahrscheinlich	wahrscheinlich	wahrscheinlich
	eine	eine	eine
	oberflächennahe	oberflächennahe	oberflächennahe
	Schicht	Schicht	Schicht
Deckschicht	Quarzader	Quarzader	Eisenkruste in 1
			Sediment
Empfohlene	Granitfragmente	Quarzit	Quarzader
geophysikalische	mit phyllischer		
Untersuchungen	Alteration		
300 - 300 - 100 - 100 - 100 - STA		-	CUPPM AGPPM AUPPB MOPPM PBPPM ZNPPM

Abbildung 3. ZONE WEST: Linie 527.400 Ost (Abb. 2). Süd-Nord-Profile des Bodens plus geochemische Schluffwerte (die Koordinaten lauten: UTM Nad27Mexico).

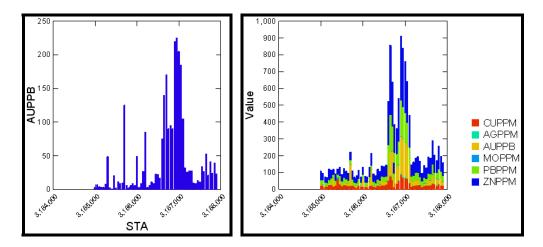


Abbildung 4. ZONE WEST: Linie 528.200 Ost (Abb. 2). Süd-Nord-Profile des Bodens plus geochemische Schluffwerte (die Koordinaten lauten: UTM Nad27Mexico).

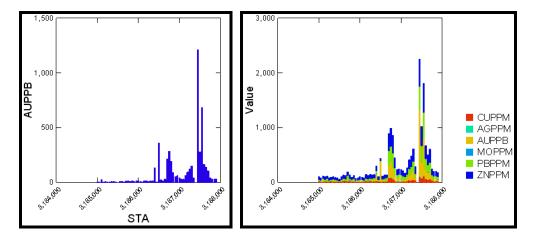


Abbildung 5. ZONE CENTRAL: Linie 530.600 Ost (Abb. 2). Süd-Nord-Profile des Bodens plus geochemische Schluffwerte (die Koordinaten lauten: UTM Nad27Mexico).

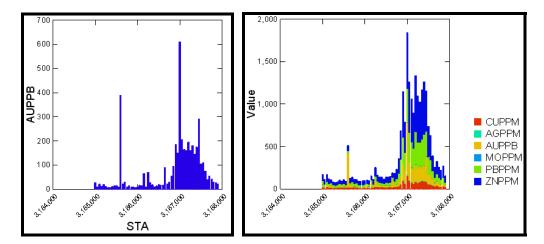


Abbildung 6. ZONE CENTRAL: Linie 531.200 Ost (Abb. 2). Süd-Nord-Profile des Bodens plus geochemische Schluffwerte (die Koordinaten lauten: UTM Nad27Mexico).

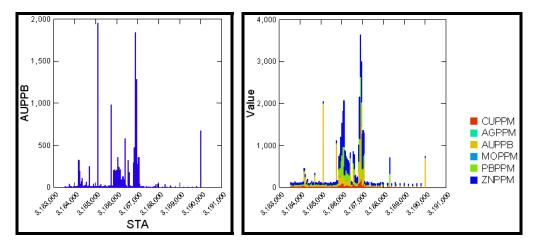


Abbildung 7. ZONE EAST: Linie 535.000 Ost (Abb. 2). Süd-Nord-Profile des Bodens plus geochemische Schluffwerte (die Koordinaten lauten: UTM Nad27Mexico).

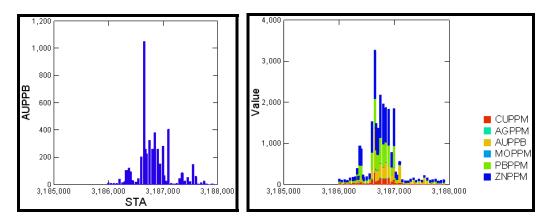


Abbildung 8. ZONE EAST: Linie 535.800 Ost (Abb. 2). Süd-Nord-Profile des Bodens plus geochemische Schluffwerte (die Koordinaten lauten: UTM Nad27Mexico).

Rome Resources Ltd. ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf Gold- und Kupferprojekten in Argentinien und Mexiko liegt. Das Unternehmen notiert unter dem Kürzel **RMR** an der TSX Venture Exchange und unter **33R** an der Frankfurter Börse. Unternehmens- und Explorationsdetails sind unter www.RomeResources.com verfügbar (klicken Sie auf "What's New" [SEDAR News Releases] und "Projects").

Für das Board of Directors

"Colin I. Godwin"

Colin I. Godwin, PhD, PEng, PGeo President und Direktor von *Rome Resources Ltd.* Professor Emeritus, The University of British Columbia Telefon: (604) 939-6507

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung. Colin I. Godwin, PhD, PEng, PGeo, ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101a, hat die in dieser Pressemeldung veröffentlichten Informationen geprüft und bestätigt. Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse beziehen. Diese Aussagen sind nur Vorhersagen und unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse bzw. die Ergebnisse unserer Branche, sowie die entsprechenden Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen und sämtliche Annahmen, auf die sie sich stützen, werden in gutem Glauben abgegeben und entsprechen unserer aktuellen Einschätzung der Entwicklung unserer Branche. Die tatsächlichen Ergebnisse werden jedoch fast immer, bisweilen sogar wesentlich, von Schätzungen, Erwartungen, Prognosen, Annahmen oder anderen hier angenommenen zukünftigen Ergebnissen abweichen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!